



Bildung im Fokus: ARD, ZDF, KiKA und Deutschlandfunk auf der didacta – die Bildungsmesse 2026 in Köln

Vom 10. bis 14. März stellen ARD, ZDF, KiKA und Deutschlandfunk auf der didacta eine Auswahl ihrer Bildungs- und Medienkompetenzangebote vor.

Am gemeinsamen **Messestand (B044 / C045 in Halle 08.1)** gibt es digitales Unterrichtsmaterial, praxisorientierte Workshops und Beratung rund um das Thema Medienkompetenz.

Workshopangebote zum Anschauen, Ausprobieren und Diskutieren

Für die ARD bietet **planet schule** unterschiedliche Workshopangebote am Stand an: Workshops zu Kunst und KI mit dem Lernspiel „Timebrush“, Geschichtsvermittlung mit Spickzettel-Videos, einem Lerngame zur französischen Revolution oder der interaktiven App Stolpersteine NRW sowie die Lernkurse Kolleg24 für Mathe, Deutsch und Englisch.

planet schule hat das passende Puzzleteil für jeden Lernweg. Ob Pubertät, Klima, KI, binomische Formeln oder französische Grammatik: Als zentrales Lernangebot der ARD bietet planet schule Videos, Audios, Lerngames, AR/VR-Anwendungen und Unterrichtsmaterialien, die aus Schulthemen mediale Lernerlebnisse machen. Mit eindrücklichen Bildern, spannenden Geschichten und immersiven Erlebnissen werden inspirierende Lernsituationen erschaffen. Die Inhalte gibt es für fast alle Fächer und Klassenstufen, und sie sind auf die Lehrpläne abgestimmt.

Lehrkräfte werden mit Arbeitsblättern und didaktischen Hinweisen bei der Unterrichtsvorbereitung unterstützt und erfahren in kostenlosen Fortbildungen, wie die vielfältigen Inhalte bestmöglich eingesetzt werden können. Schülerinnen und Schüler finden Lernmedien und Inhalte für die Hausaufgaben, als Nachhilfe oder zur Prüfungsvorbereitung und für Referate. Über den WhatsApp-Kanal von planet schule und „Co-Creation Workshops“ mit den Redaktionen, können sie sich aktiv in die Erstellung der Inhalte einbringen.

Mit der Bildungsinitiative **ZDF goes Schule, mit der das ZDF Wissensvermittlung fördert und leichtere Zugänge zu Bildungsinhalten bietet, können im Workshop-Bereich die Angebote des ZDF** für Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler entdeckt werden. Statt Frontalunterricht heißt es hier: mitspielen und bei einer Runde Bingo die für den Unterricht kuratierten Inhalte von **schule.zdf.de** entdecken. Egal ob Referat, Hausaufgabe oder Unterrichtsvorbereitung – auf schule.zdf.de gibt es jede Menge Wissen zu allem, was in der Schule Thema ist: spannende Inhalte aus der gesamten ZDF-Markenwelt – von Geschichte über Umwelt bis Politik. Einige Videos werden ergänzt durch passendes Unterrichtsmaterial. Hier gibt es auch eine große Auswahl an kurzen Erklärvideos – frei nutzbar unter Creative Commons-Lizenz.

Wie Kinder in einer mediatisierten Welt sicher, kreativ und selbstbewusst aufwachsen können, zeigt **KiKA von ARD und ZDF mit seinen medienpädagogischen Angeboten.** Am Stand stellt KiKA seine Angebote für Vorschulkinder, Grundschulkinder und Preteens vor – darunter „KiKANinchen“ (KiKA), „Team Timster“ (KiKA/NDR/rbb) sowie „handy_crush“ (KiKA/funk). Lehrkräfte und Interessierte erhalten Anregungen, wie sich Inhalte praxisnah in den Unterricht und die pädagogische Arbeit integrieren lassen.

Gemeinsam mit der Medienkompetenzplattform „so geht MEDIEN“ (BR) stellt „Team Timster“ Unterrichtsmaterialien bereit, die Kinder zu einem reflektierten und kreativen Umgang mit Medien anregen. In kurzen, humorvollen Videos greift das Moderationsteam Soraya Jamal und Tim Gailus digitale Themen aus dem Alltag auf – von der Smartphone-Nutzung bis zur kreativen Videogestaltung.

Der Deutschlandfunk bietet vielfältige Angebote zur Stärkung der Medienkompetenz.

Der Fokus liegt dabei auf der Vermittlung von Nachrichtenkompetenz, dem Erkennen von Fake News und dem kritischen Umgang mit digitalen Medien. Regelmäßig berichten die Deutschlandfunk-Programme über Medienethik, Desinformation und soziale Medien. Das Kinderprogramm Kakadu von Deutschlandfunk Kultur vermittelt Wissen über Medien kindgerecht.

Während der didacta zeigt die „Faktencheck Unit“, wie sie Texte und Quellen überprüft. Die Nachrichtenredaktion präsentiert live „Nachrichten in einfacher Sprache“ und diskutiert über inklusive Informationsangebote im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Außerdem stellt sie vor, wie EPUBS als digitale Informationsquelle an Schulen genutzt werden können.

Eine Live-Aufzeichnung des Podcasts „KI verstehen“ beschäftigt sich mit Praxisbeispielen für Künstliche Intelligenz im Klassenzimmer.

Meet & Talk: Praxischeck am Messestand

ARD-Podcast „Die Schule brennt“ – live mit Lehrer und Bildungsinfluencer Bob Blume:

Am Donnerstag, 12. März, ist Bob Blume vor Ort und möchte wissen: Was brauchen neurodivergente Kinder, um gut zu lernen? Mit Saskia Niechzial spricht Bob Blume über die besonderen Herausforderungen neurodivergenter Kinder im Schulsystem. Saskia ist nicht nur selbst Lehrerin, sondern auch Autistin mit ADHS und einer Hochbegabung und zudem Mutter neurodivergenter Kinder. Gemeinsam werfen Bob und Saskia einen differenzierten Blick darauf, warum Schulen oft an ihre Grenzen stoßen, wie die Bedürfnisse dieser Kinder besser unterstützt und gutes Lernen ermöglicht werden kann, sowohl in der Schule als auch zu Hause.

VR-Anwendungen des ZDF sorgen für einen abwechslungsreichen Geschichtsunterricht. Mit „History 360 Grad“ können Besucherinnen und Besucher in vergangene Epochen eintauchen – etwa ins antike Rom, wo sie hautnah Gladiatorenkämpfe im Kolosseum erleben. Oder sie reisen auf die Oberfläche des Mondes, um die „Apollo“-Landestelle zu besuchen. Ebenso möglich: eine Tour durch das ZDF-Nachrichtenstudio.

Wie kann die neue **Augmented Reality App „Zeitzeugen 1945“ (WDR)** im Unterricht eingesetzt werden? Jeden Tag berichten Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen von ihren Erfahrungen: konkret, realistisch und leicht anzuwenden. In der Augmented Reality-App erzählen Zeitzeugen, wie sie als Kinder die existentiellen Herausforderungen nach Kriegsende überstanden haben.

Auch spielerisch wird Medienkompetenz im Praxischeck vermittelt: **Insa Backe (WDR) und die Maus** gehen der Frage „Stimmt's oder stimmt's nicht?“ nach, während **André Gatzke (KiKA/WDR) und die Maus** dazu einladen, kreative Wege für einen lebendigen Unterricht zu entdecken – mit Bewegung, Musik und spielerischen Elementen.

Forum Bildungsperspektiven

Abgerundet wird der Messeauftritt mit Panels auf dem „Forum Bildungsperspektiven“ am Samstag, 14. März. Durch den Tag führt Insa Backe.

Der Deutschlandfunk diskutiert in der Live-Sendung „Campus & Karriere“, wie Fachpersonal in Schule und Kita resilienter werden kann. „ZDF goes Schule live“ berichtet von den Erfahrungen mit den ZDF-Partnerschulen im Pilotschuljahr. KiKA ist mit einem Mitmachprogramm und dem Kikaninchen vor Ort.

In einer Präventionsshow gegen Fake News, Gewalt und Cybercrime gibt es Einblicke in die polizeilichen und journalistischen Erkenntnisse der Ursachen, Auswirkungen und Gegenstrategien rund um Fake News, Cybercrime und Manipulationen, musikalisch komplettiert durch Reggatta De Blanc. Kriminalhauptkommissar a.D. und Cybercrime-Experte Dirk Beerhenke, die „The Police & Sting-Tribute-Band Reggatta de Blanc“ und die Medientrainerin und Journalistin Insa Backe, unter anderem für die MausKlasse unterwegs, sorgen für überraschende Aha-Erlebnisse und eine Erweiterung des Wissensspektrums.

Die Stärkung der **Medienkompetenz** ist gerade in Zeiten von KI und Desinformationskampagnen ein wichtiges Anliegen von ARD, ZDF, KiKA und Deutschlandfunk. Nicht nur durch Lernspiele wie den „Nachrichtemacher“ (planet schule), sondern durch Medienworkshops, das Projekt Young Reporter und vielfältige interaktive Angebote an besonderen Aktionstagen:

- ARD Nachrichtentag am 19.3.2026
- Aktionstage zur Pressefreiheit vom 29.4. bis 8.5.2026
- Jugendmedientag am 12.11.2026